

Workshop des AK Politische Geographie

im Rahmen des DKG 2017

Tübingen, 29. September 2017 | 9.00-16.30 Uhr | Raum AA-007 (Alte Archäologie)

Sitzungsleitung: Paul Reuber

Tagungsprogramm

Session 1 Kritische Geopolitik	
09.00-10.30	Begrüßung und Einführung <i>Paul Reuber, Sprecher AK Politische Geographie</i>
	Kartographie, Geoinformation und der souveräne Nationalstaat im 21. Jahrhundert <i>Georg Glasze & Finn Dammann (Universität Erlangen-Nürnberg)</i>
	Towards a Constructive Critical Geopolitics <i>Veit Bachmann (Universität Frankfurt am Main) & Sami Moiso (Universität Helsinki)</i>
	Internationales Grenzmanagement im Südsudan: Perspektiven einer subalternen Geopolitik <i>Julian Hollstegge (Universität Bayreuth)</i>
10.30-10.45	Pause
Session 2 Governementalität und Post-Politik I	
10.45-12.15	Der aid worker als fragmentiertes Subjekt? Gouvernemente Führungslogiken in der humanitären Hilfe und Entwicklungspraxis <i>Kirsten Linnemann (Universität Münster)</i>
	Urban space, geopolitical violences and embodied sensitivities: on affective atmospheres and Brussels lockdown <i>Sunčana Laketa (Universität St. Gallen)</i>
	Geographien der Sanctuary Cities – politischer Wandel oder Wandel des Politischen? <i>Janika Kuge (Universität Freiburg)</i>
12.15-13.15	Pause
Session 3 Governementalität und Post-Politik II	
13.15-14.45	Postpolitische Verdinglichungen analysieren - Zum analytischen Potenzial des Infrastruktur-Begriffs <i>Henning Füller (Universität Berlin)</i>

	Zur Abwesenheit von (dauerhaftem) Protest und Widerstand bei städtebaulichen Großprojekten: Das Beispiel der Hamburger Elbphilharmonie. <i>Imme Lindemann & Jan Balke (Universität Münster)</i>
	Legitimität, soziale Bewegungen und die Raumwirksamkeit von antipolitischen Projekten in Darjeeling/Indien <i>Miriam Wenner (Universität Göttingen)</i>
14.45-15.00	Pause
Session 4	Postkolonialismus und Politische Ökologie
	Globale Wissensströme und diffuse Materialisierungen – Eine postkoloniale Analyse der politischen Umsetzung von Violence Prevention through Urban Upgrading in Kapstadt <i>Laura Nkula-Wenz (Cluster of Excellence Territorial & Spatial Dynamics, PRODIG Paris)</i>
15.00-16.30	Sandraub in Kambodscha: Kritische Ethnographien und Materialitäten der Aneignung und Inwertsetzung natürlicher Ressourcen <i>Robert John (Universität Freiburg)</i>
	Das Macizo Colombiano - eine politisch-ökologische Perspektive <i>Ann-Kathrin Volmer (Universität Münster)</i>
	Abschluss <i>Paul Reuber, Sprecher AK Politische Geographie</i>

Stand des Programms: 21.06.2017

Tagungsort Universität Tübingen

Eine Teilnahme am Workshop ist ohne Registrierung für den DKG möglich, sofern nur an dieser Sitzung teilgenommen wird. Es fallen keine speziellen Teilnahmegebühren an.

Workshop des AK Politische Geographie

im Rahmen des DKG 2017

Im Rahmen der Veranstaltungen der Arbeitskreise auf dem DKG Tübingen führt der AK Politische Geographie am Freitag, den 29.09.2017, einen eintägigen Workshop durch.

Zu diesem möchten wir mit einem inhaltlich bewusst sehr offenen Call for Papers alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler einladen, Beiträge einzureichen, die sich im engeren und auch weiteren Umfeld der Politischen Geographie bewegen. Willkommen waren beispielsweise Beiträge zu aktuellen gesellschaftlich-politischen Entwicklungen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen, zu laufenden Theoriendebatten in der Humangeographie mit Bezug zu Fragen „des Politischen“ sowie politisch-geographische Themen an den Schnittfeldern zu anderen humangeographischen Teildisziplinen und Debatten.

Der Verzicht auf ein engeres Rahmenthema für die Sitzung soll die Möglichkeit eröffnen, auf dem DKG in Tübingen auch solche Projekte und Themen zu präsentieren, die sich in der vom Ortsausschuss begrenzten Anzahl der Fachsitzungen nicht wiederfinden und die sich im weitesten Sinne mit politisch-geographisch informierten Aspekten gesellschaftlicher Dynamiken, Prozesse und Konflikte auseinandersetzen.

Kontakt

Prof. Dr. Paul Reuber

Institut für Geographie
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Heisenbergstraße 2 | 48149 Münster
p.reuber@uni-muenster.de